

Inhaltsverzeichnis

Geschichte kompakt	VII
I. Grundlagen	1
a) Zur Epoche	1
b) Zur Geographie	2
c) Zu den Quellen	2
II. Die innere Entwicklung	7
1. Die Ständekämpfe	7
a) Überblick	7
b) Voraussetzungen	8
c) Charakteristika der innerrömischen Auseinandersetzung	9
d) Die erste Phase	9
e) Erste Einigungen	10
f) Die zweite Phase	11
g) Weitere Einigungen	12
2. Die „Verfassung“ der römischen Republik ab 287 v. Chr.	13
a) Überblick	13
b) Einführung	13
c) Polybios' Verfassungsanalyse und Ciceros Staatsschriften	14
d) Das Volk	17
e) Die obersten Magistrate	17
f) Der Senat	20
g) Das soziale Gefüge	22
h) Entwicklungstendenzen und Ausdifferenzierungen seit 350 v. Chr.	25
3. Etablierung und Entwicklung der Nobilitätsherrschaft (287–180 v. Chr.)	27
a) Überblick: Innenpolitische Konflikte und Gesetzgebung	27
b) Einleitung	28
c) Die innere Ordnung zur Zeit der <i>lex Hortensia</i>	28
d) Der Senat und der Ausbruch des Ersten Punischen Krieges	31
e) Die Nobilität im Ersten Punischen Krieg: Der Fall des P. Claudius Pulcher	34
f) Die „Ära“ des Gaius Flaminius Nepos und ihre Vorläufer	37
g) Die Vorherrschaft der etablierten Familien nach Cannae (216 v. Chr.)	43
h) Die Gegenbewegung gegen die Vorherrschaft der etablierten Familien im Senat	56
i) Fazit	67
III. Aspekte der römischen Gesellschaft	70
1. Erziehung und Sozialisation im republikanischen Rom	70
2. Landwirtschaft, Handwerk und Handel	72

a) Das Ansehen der Arbeit	72
b) Rahmenbedingungen antiken Wirtschaftens in republikanischer Zeit	73
3. Die römische Religion	77
4. Römische Literatur, griechischer Luxus und der Scipionenkreis	81
5. Die römische Rechtswissenschaft	83
6. Die römische Wehrverfassung und die militärische Überlegenheit Roms	84
IV. Rom und Italien	90
1. Die Unterwerfung Italiens und die Organisation der römischen Vorherrschaft	90
a) Erste Phase	90
b) Zweite Phase	92
2. Das römische Bundesgenossensystem in Italien	94
a) Die Entstehung	94
b) Die Kategorien: Die römischen Bürger	95
c) Die Bundesgenossen	96
d) Die Latiner	96
e) Begriffsbildung und Bewertung	97
f) Von der Hegemonie zur Herrschaft Roms in Italien	97
V. Nobilitätsherrschaft und Außenpolitik	105
1. Zum Imperialismusbegriff	105
2. Die römische Perspektive	105
3. Die Entwicklung römischer Außenpolitik	106
4. Der Senat und die Zusammenhänge der „Weltpolitik“	115
VI. Nobilitätsherrschaft und Imperium (180–120 v. Chr.)	121
1. Einleitung	121
2. Voraussetzung für die Gracchischen Unruhen: politische, militärische und soziale Krisenphänomene	121
a) Die Herrschaftskrise	122
b) Agrarkrise und Krise der Militärverfassung	124
c) Krise des Bundesgenossensystems	126
3. Die Bedingungen der Reformen des Tiberius und des Gaius Gracchus	127
a) Nobilitärer Diskurs und personale Bindungen	128
b) Die Bedeutung des Volkstribunats für Tiberius Gracchus	129
c) Die Ziele des Tiberius Gracchus und der Revolutionsbegriff	130
d) Der Inhalt der Reformen des Tiberius	131
e) Das Reformprogramm des Gaius Gracchus	133
Allgemeine Literatur zur Einführung und Vertiefung	137
Register	141